

Fast 700 Verletzte durch rechte Gewalt

Berlin. Im vergangenen Jahr haben sich nach Erkenntnissen der Bundesregierung knapp 59.000 Menschen an Aufmärschen von extrem Rechten beteiligt. Kundgebungen der rassistischen Pegida und ihrer regionalen Ableger kamen zusätzlich auf knapp 43.000 Teilnehmer, wie aus einer am Montag bekanntgewordenen Antwort der Bundesregierung auf eine Anfrage der Linksfraktion hervorgeht. Eine Mitschuld daran sah Linke-Innenexpertin Ulla Jelpke (Foto) bei der Bundesregierung: »Vor allem der völlig unsouveräne Umgang der Bundesregierung mit der sogenannten Flüchtlingskrise hat den Rechten in die Hände gespielt.« Hinzu kommt: Die Zahl rechter Gewalttaten hat sich im vergangenen Jahr im Vergleich zu 2014 nach Informationen des *Tagesspiegels* (Dienstausgabe) fast verdoppelt. Bundesweit habe die Polizei 2015 nach vorläufigen Erkenntnissen 921 einschlägige Delikte von Neonazis und anderen Rechten registriert. Bei den Angriffen wurden demnach mindestens 691 Menschen verletzt. (AFP/dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/280529.fast-700-verletzte-durch-rechte-gewalt.html>